

BF Hirm: 16 Mio. für Aus- und Umbau

Utl.: Die Bleistiftfabrik Hirm investiert in eine neue Lagerhalle und den Umbau der Produktion - CRETACOLOR JUNIOR in Schultüten der Wiener Kids.=

Wien (OTS) - Der Bau einer neuen Lagerhalle sowie die Modernisierung der Produktion stellen mit einer Gesamtinvestitions - Summe von 16 Millionen Schilling den vorläufigen Höhepunkt der Restrukturierung des traditionsreichen österreichischen Schreibwarenherstellers Bleistiftfabrik (BF) Hirm dar.

Geschäftsführer Alexander Hromatka: "Mit der neuen Lagerhalle sparen wir im Produktionsbereich rund 1.000 Quadratmeter ein, die dann zusätzlich für die Fabrikation zur Verfügung stehen. So gewährleisten wir trotz des verstärkten Verkaufs eine 24-Stunden-Distribution."

Der Baubeginn erfolgte Anfang August, Ende September wird die neue Halle fertiggestellt sein. Sie wird 1.500 Quadratmeter groß und 10 Meter hoch sein, Raum für insgesamt 1.300 Palettenplätze bieten und aus einem Fertigproduktelager und einem Rohstofflager bestehen:

Im Fertigproduktelager (400 Palettenplätze) ist zudem ein Schnelldreher-Lager für ca. 500 Artikel mit neuer hochmoderner Ausstattung bis hin zur Verpackung untergebracht. Das Rohstofflager (900 Palettenplätze) wurde aus dem Produktionsbereich ausgegliedert, um dort für noch mehr Effizienz zu sorgen.

Gleichzeitig wurde die Produktion modernisiert, wobei man vor allem auf die Umweltverträglichkeit und eine weitere Qualitätsverbesserung der Produkte Wert legte. Ein neues wärmerückgewinnendes und damit energiesparendes Heizungssystem wurde ebenso installiert wie eine neue Biomasse-Verbrennungs-Anlage. Sie dient als Energiequelle für die Prozeßwärme bei der Minenherstellung, die durch das Verbrennen der abgesaugten Sägespäne und das Heizen der Wachsbecken entsteht.

Alexander Hromatka: "Durch die Filter der neuen Rauchgasanlage können wir die Emissionen weiter reduzieren."

Im Lackierbereich sorgt ab sofort eine Vollklimatisierung und eine Reinraumfilteranlage für eine optimale Lackqualität der Stifte und damit eine hohe Oberflächen-Güte der Produkte.

Möglich wurden die jüngsten Investitionen unter anderem durch die gute Entwicklung der seit Frühjahr 98 unter der Dachmarke CRETACOLOR laufenden Produkte.

Schulstart: CRETACOLOR JUNIOR in der Schultüte

Die Schul-Linie CRETACOLOR JUNIOR- wasservermalbare Buntstifte und Wachsmalkreiden - wird jetzt, rechtzeitig vor Schulbeginn, mit einer originellen Marketing-Aktion allen Wiener Kindern noch einmal in Erinnerung gerufen.

Die BF Hirm beteiligt sich heuer mit ihrem Produkt CRETACOLOR JUNIOR neben prominenten Firmen wie Hasbro, Manner, Napoli, Anker Brot oder Schneiders erstmals an dem bereits sechsten Familien-Spiel der Wiener Einkaufsstraßen, einer Aktion der Wiener Wirtschaftskammer. Dabei werden jedes Jahr zu Schulbeginn in 52 Wiener Einkaufsstraßen insgesamt 15.000 Schultüten verteilt - gefüllt mit Artikeln, die den Kids den Schuleinstieg erleichtern sollen.

Marketingleiterin Sabine Meierhofer: "Wir stellen für diese Aktion unseren wasservermalbaren Vierfarbstift Quattro zur Verfügung und laden die Kinder zu einem Gewinnspiel ein. Sie können unseren JUNIOR bemalen und dabei insgesamt 10 Skateboards gewinnen."

Bleistiftfabrik Hirm GmbH

Umsatz 97: 35 Mio. - Umsatz-Ziel 98: 45 Mio. - Export-Quote: 70 % -
Mitarbeiter: 50

Diesen Presstext sowie weitere Informationen zur BF Hirm und CRETACOLOR finden Sie auch im Internet:
<http://www.aigner-pr.co.at/clients>

Rückfragehinweis: AIGNER PR, Martina Aigner

Tel.: Fon: +43-1 718 28 00-0
Fax.: +43-1 712 14 79
e-mail: office@aigner-pr.co.at

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0030 1998-09-03/09:00

030900 Sep 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980903_OTS0030